Wir laden euch ein in die Kulturstadt Güstrow!

SERVICEAGENTUR ganztägig lernen MECKLENBURG-VORPOMMERN

Kreativtag

11. März 2024, 9:30-16:00 Uhr
in der Wollhalle Güstrow

Mit 4 Kreativ-Workshops „Erkunde deinen Ort!“
Für Lehrkräfte und Kulturpartner von Schulen

09:30 Uhr	Ankommen und Kaffee
10:00 Uhr	Begrüßung und Vorstellen der Workshops
10:15 Uhr	Workshop-Runde inkl. Pausen
14:30 Uhr	Workshop-Ende und Zusammenkunft im Saal bei Speis & Trank
15:15 Uhr	Reflexion und Austausch
16:00 Uhr	Ende

Anmeldung: www.raa-mv.de/termin/kreativtag-güstrow

Finanziert von MV Mecklenburg-Vorpommern Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung

Die Serviceagentur Ganztägig lernen M-V ist ein Angebot der *RAA - Demokratie und Bildung Mecklenburg-Vorpommern* in Zusammenarbeit mit dem *Ministerium für Bildung und Kindertagesförderung Mecklenburg-Vorpommern.*

RAA MECKLENBURG VORPOMMERN

WS 1: „Vom Stadtbild inspiriert - Abstraktion in Bild und Text “
Frauenzimmer Güstrow

Die Teilnehmenden erkunden, wie sie bildnerisch und sprachlich ihre Eindrücke in Szene setzen und so ganz neue Stadtansichten erstehen lassen können. Zusätzlich zur bildnerischen Gestaltung können kurze lyrische Texte verfasst und in die Collage eingebunden werden. Es stehen Materialien für drei Varianten der Umsetzung zur Auswahl: Text-Bild-Collage, Decollage oder Bau und Gestaltung eines Holzhauses.
So erschaffen die Teilnehmenden ganz persönliche Interpretationen des Ortes.

WS 2: „Örtliche Natur verwoben”, *Anneliese Fritzsche*

Weben ist eine alte Kulturtechnik. In diesem Workshop wollen wir diese Technik ausprobieren und erweitern. Denn verweben lässt sich nicht nur die Wolle selbst; unter Einbezug von weiteren Naturmaterialien entstehen phantasievolle Kreationen und Reliefs. Gemeinsam erproben wir, was möglich ist und uns gefällt. Die Ergebnisse sind wiederum Abbild der örtlichen Natur.

WS 3: „Regionale Zutaten und Kochkunst”, *Verdura*

Ist Kochen für Sie notwendiges Übel, Alltagsbetätigung oder Kunst?
Jede Küche ist geprägt von den regionalen Besonderheiten, vom Anlass und den Rahmenbedingungen. Wir wollen gemeinsam eintauchen in Zutaten und Zubereitungsarten und alte und neue Rezepte erforschen, die schnell umzusetzen sind. Das gemeinsame Ausprobieren und Kochen macht Spaß und am Ende werden alle satt.

WS 4: „Lokale Spurensuche – digitale Erinnerungswerkstätten”
überLEBENSWEGE

In diesem Workshop erproben die Teilnehmenden, wie sie historisch-politische Bildungsarbeit anleiten und begleiten können: mit unterschiedlichen audiovisuellen Quellen, mit ihrem Mobiltelefon oder Tablet sowie einfachen Apps zur Erstellung von Audiospuren und Videoclips. Das Kombinieren von Quellen im digitalen Raum und die Spurensuche an historischen Orten in der Region, ein Nachdenken über biografische Verfolgungswege und Verortungen in der eigenen Lebenswelt, Fragen stellen an die Geschichte und Antworten finden mit digitalen künstlerischen Mitteln, all das lässt sich zu persönlichen Zugängen zusammensetzen, die trotzdem faktenbasiert und nicht beliebig sind.